



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung | Henning-von-Tresckow Str. 2-8 | 14467 Potsdam

Landrat des Landkreises Oder-Spree
Herrn Rolf Lindemann
Breitscheidstraße 7
15848 Beeskow



KT-Büro
08.02.

Ministerium für
Infrastruktur und
Landesplanung
Der Staatssekretär

Henning-von-Tresckow-Straße 2-8
14467 Potsdam

Internet: <https://mil.brandenburg.de>

Tram: Haltestelle Alter Markt/Landtag
Bahn und S-Bahn: Potsdam Hauptbahnhof

Potsdam, 31. Januar 2022

Beschluss des Kreistages Oder-Spree vom 8. Januar 2021

Sehr geehrter Herr Landrat,

vielen Dank für Ihr Schreiben und die darin enthaltenen Anregungen zur Verbesserung der Verkehrsanbindung im Raum Bad Saarow. Herr Minister Beermann hat mich gebeten, Ihnen zu antworten. Sie sprechen die Einrichtung des zusätzlichen Haltepunktes im Ortsteil Petersdorf auf der Bahnverbindung RB35 zwischen Fürstenwalde und Bad Saarow-Pieskow an. Außerdem informieren Sie über die Errichtung eines Park- und Ride-Parkplatzes an der Strecke.

Die Ergebnisse zu den Reaktivierungspotenzialen im Schienenpersonennahverkehr wurden am Donnerstag, den 13. Januar 2022 in der 24. (öffentlichen) Sitzung des Landtagsausschusses für Infrastruktur und Landesplanung (AIL) vorgestellt.

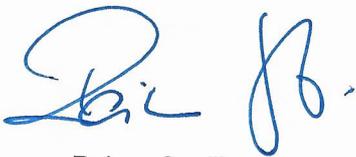
In diesem Zusammenhang möchte ich Ihnen mitteilen, dass der Haltepunkt Petersdorf untersucht wurde, jedoch zunächst nicht weiter betrachtet wird. Anhand der ausgewählten Kriterien zur Reaktivierungsuntersuchung wird anderen Strecken und Haltepunkten ein höheres Potenzial prognostiziert.

Es ist beabsichtigt, im Rahmen der Umsetzung des neuen Landesnahverkehrsplans in einem ersten Schritt erst einmal die mit höherem Potenzial (Kategorie A) identifizierten Halte auf Machbarkeit untersuchen lassen.

Gern möchte ich Sie darauf hinweisen, dass das Gutachten zu allen untersuchten Strecken und Haltepunkten unter folgendem Link eingesehen werden kann:

<https://mil.brandenburg.de/mil/de/themen/mobilitaet-verkehr/bahnen-busse/infrastrukturmassnahmen/strecken-und-haltereaktivierung/>

Mit freundlichen Grüßen



Rainer Genilke

